

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Lea Heidbreder (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Vegane und vegetarische Angebote in der Hochschulgastronomie

Eine neue Studie der Universität Konstanz und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zeigt, dass sich das vegane und vegetarische Angebot in den Hochschulmensen in den letzten zehn Jahren deutlich erhöht hat. Während im Jahr 2015 deutschlandweit noch 54,3 Prozent der angebotenen Hauptgerichte vegetarisch oder vegan waren, waren es im Jahr 2024 bereits 65,1 Prozent. Insbesondere das vegane Angebot hat sich dabei erhöht. Neben der Berücksichtigung der Ernährungsbedürfnisse zahlreicher Studierender fördert die Umstellung auf ein vegan-vegetarisches Angebot eine klimafreundlichere und ressourcenschonendere Ernährungsweise und damit eine nachhaltige Entwicklung im Sinne von § 2 Abs. 7 Hochschulgesetz (HochSchG).

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hoch ist der Anteil an veganen Mittagsangeboten in den Hochschulmensen in Rheinland-Pfalz (bitte aufschlüsseln nach Studierendenwerk)?
2. Wie hoch ist der Anteil an vegetarischen Mittagsangeboten in den Hochschulmensen in Rheinland-Pfalz (bitte aufschlüsseln nach Studierendenwerk)?
3. Wie teuer sind die Mittagsangebote an den Hochschulmensen in Rheinland-Pfalz im Schnitt (bitte aufschlüsseln nach vegan/vegetarisch/fleischhaltig und Studierendenwerk)?
4. Wie haben sich die durchschnittlichen Preise der Mittagsangebote an den Hochschulmensen in Rheinland-Pfalz seit dem Jahr 2021 entwickelt (bitte aufschlüsseln nach vegan/vegetarisch/fleischhaltig und Studierendenwerk)?

5. Wie viele Essen werden im Schnitt an den Hochschulmensen in Rheinland-Pfalz pro Tag ausgegeben (bitte aufschlüsseln nach vegan/vegetarisch/fleischhaltig und Studierendenwerk)?
6. Wie hoch sind die jährlichen CO₂-Emissionen der Mittagsangebote (bitte aufschlüsseln nach vegan/vegetarisch/fleischhaltig Angeboten und Studierendenwerk)?
7. Sind der Landesregierung weitere laufende oder geplante Maßnahmen von Studierendenwerken in Rheinland-Pfalz zur Verstärkung des pflanzlichen Angebots oder der Umstellung auf rein fleischlose Ernährungsangebote bekannt?

Dr. Lea Heidbreder